

Die WhatsApp Community des Fachverein Geschichte (Fhist) ist in mehrere Chats gegliedert. Unter **Ankündigungen** werden Informationen, wie das Semesterprogramm oder Einladungen zu den Fachvereinstreffen durch den Vorstand kommuniziert. Das **Geschichtsforum** gilt als Austauschplattform für alles Geschichtsstudierenden. Der **Fhist** Chat ist den Mitgliedern des Fhists vorbehalten und kann ebenfalls als Austauschplattform verwendet werden. Der Fhist behält sich vor eigene Events in allen Chats anzukündigen.

## Allgemeine Regeln

- Die Chats richten sich an Geschichtsstudierende der Universität Zürich. Es dürfen keine Personen wissentlich zur Community hinzugefügt werden, die nicht Geschichte studieren oder lediglich zum Bewerben von Veranstaltungen der Gruppe beitreten.
- Wir erwarten einen toleranten und höflichen Umgang. Beleidigungen, Belästigungen oder diskriminierende Äusserungen werden nicht toleriert.
- Das Teilen von Kettennachrichten, Spam und/ oder das Fördern gesetzeswidrigen Aktivitäten ist untersagt.
- Persönliche Auseinandersetzungen gehören nicht in die Gruppenchats.

## Werbungen

Das Teilen von Veranstaltungen und Angeboten ist grundsätzlich erlaubt, sofern ein direkter Bezug zum Geschichtsstudium oder studentischen Leben besteht und die Übersichtlichkeit gewahrt bleibt. Veranstaltungen wie Vorträge, Workshops oder Ausstellungen dürfen einmalig im Chat geteilt werden. Ein zusätzlicher Reminder am Veranstaltungstag durch Verlinkung des ersten Beitrages ist erlaubt. Für Geschichtsstudierende relevante Stellenangebote dürfen immer beworben werden, wobei Promoter-Jobs davon ausgeschlossen sind.

Werbungen für Veranstaltungen zu Beginn und Ende der Lehrveranstaltungszeit müssen vom Vorstand bewilligt werden, in dem der Text der Nachricht und ggf. Anhänge an [fhist@hist.uzh.ch](mailto:fhist@hist.uzh.ch) gesendet werden mit dem Betreff „Anfrage Werbung WhatsApp“. Betroffen davon sind die zwei Wochen vor Lehrveranstaltungsbeginn sowie die erste und die letzten zwei Wochen der Lehrveranstaltungszeit. Davon nicht betroffen sind Hinweise auf universitäre oder vom VSUZH organisierte Veranstaltungen (ohne Partys).

Generell sind keine kommerziellen Werbungen oder Eigenwerbungen für nicht studienrelevante Projekte, Produkte und Dienstleistungen erlaubt. Im Zweifelsfall gilt immer: Nachfragen beim Vorstand.

## Konsequenzen bei Verstössen

Bei Nichteinhaltung der Guidelines behält sich der Fachverein Geschichte folgende Massnahmen vor:

- Löschen von Nachrichten, die gegen die Regeln verstossen
- Temporäre Einschränkung der Schreibrechte auf Admins z.B. bei Spam am Wochenende
- Einmalige Verwarnung der Personen
- Ausschluss aus einzelnen Chats oder der gesamten Community bei wiederholten oder schwerwiegenden Verstössen, wobei sich der Vorstand vorbehält Personen direkt zu entfernen ohne Verwarnung beispielsweise bei Zutritt zur Community nur zum Bewerben von Veranstaltungen. Der Ausschluss betrifft dabei sowohl die werbende Person, als auch die Person, die diese hinzugefügt hat.